

Datenblatt

Fujitsu BS2000/OSD JV V15.1 Software

JOB VARIABLE

Kurzbeschreibung

Jobvariablen sind Container zum Austausch von Informationen zwischen Benutzern einerseits und Betriebssystem und Benutzern andererseits. Der Benutzer kann Jobvariable einrichten und verändern. Er kann das Betriebssystem anweisen, beim Eintreten gewisser Ereignisse bestimmte Jobvariable auf vereinbarte Werte zu setzen.

Jobvariable sind ein flexibles Werkzeug zur Auftragssteuerung unter Benutzerkontrolle. Sie bieten die Möglichkeit, Abhängigkeiten von komplexen Produktionsabläufen einfach zu definieren und bilden die Basis für eine ereignisgesteuerte Auftragsverarbeitung.

Themen

Jobvariablen sind vom Betriebssystem verwaltete Objekte, die über Namen adressiert werden und in die Daten bis zu einer Länge von 256 Bytes abgespeichert werden können. Sie dienen zum Austausch von Informationen zwischen Benutzern einerseits sowie Betriebssystem und Benutzern andererseits. Auf sie kann über die Kommando- und Makroschnittstelle zugegriffen werden.

Bei Verwendung der Komponente SDF des BS2000/OSD-BC können Jobvariablen als globale Parameter auf Kommandoebene verwendet werden.

In Bedingungsanweisungen kann man Jobvariable über Boolesche Operationen verknüpfen und somit die Ausführung einzelner Aktionen vom Wahrheitswert der Bedingung abhängig machen.

Benutzer-Jobvariable und Monitor-Jobvariable bieten zudem die Möglichkeit der synchronen und asynchronen Ereignissteuerung auf Kommando- und Programmebene.

Für die verschiedenen Aufgabenbereiche gibt es unterschiedliche Jobvariablen:

Benutzer-Jobvariable

Die allgemeinste Form, in der Job Variable angeboten werden, ist die Form der Benutzer-Jobvariable. Ihr Name, Lebensdauer und die abzuspeichernden Daten werden ausschließlich vom Benutzer bestimmt. Sie kann mit Schutzattributen wie Passwörter, Schreibschutz und Verfallsdatum versehen werden. Der Zugriff auf sie kann auf eine Benutzerkennung beschränkt oder generell gestattet sein.

In Verbindung mit dem Softwareprodukt SECOS kann alternativ der Zugriffsschutz über Basic-Access-Control-List oder über GUARDS erfolgen. Bei Einsatz von SECOS können ferner ändernde Zugriffe auf Job-Variable mittels Security Audit Trail protokolliert werden.

Benutzer-Jobvariablen sind besonders geeignet zum Austausch von Informationen. Sie können aber auch zur Auftragssteuerung verwendet werden.

Monitor-Jobvariable

Die Monitor-Jobvariable ist eine Spezialform der Benutzer-Jobvariablen. Sie wird einem Auftrag oder Programm zugeordnet. Namen, Lebensdauer und Schutzattribute bestimmt der Benutzer. Im Gegensatz zur Benutzer-Jobvariablen wird sie aber vom Betriebssystem mit fest vorgegebenen Werten versorgt, die den Status des zugeordneten Auftrags oder Programms widerspiegeln.

Monitor-Jobvariablen sind besonders geeignet zur Auftragssteuerung, wie sie u.a. bei Abhängigkeiten in Produktionsabläufen notwendig ist.

Sonder-Jobvariable

Sonder-Jobvariablen stehen ausschließlich unter der Kontrolle des Betriebssystems. Sie werden vom Betriebssystem zur Verfügung gestellt und versorgt. Der Benutzer kann auf sie nur im Lesemodus zugreifen.

Über Sonder-Jobvariablen werden dem Benutzer Systeminformationen situationsspezifisch angeboten, sowie eine effiziente Kontrollflusssteuerung für den Ablauf von Kommandoprozeduren ermöglicht. Geliefert werden Informationen über Datum und Zeit, User /Job /Task sowie systemspezifische Informationen. Für die Sonder-Jobvariablen steht ein Sonder-JV-Exit zur Verfügung. Er wird aktiviert, wenn eine Sonder-Jobvariable mit unbekanntem Namen angesprochen wird. Damit kann der BS2000-Systemverwalter eigene Sonder-JVs realisieren.

Rechnerverbund

Bei Einsatz des Softwareprodukts HIPLEX MSCF (HIPLEX Multi-System-Control- Facility) stehen die Jobvariablen rechnerübergreifend im Funktionsverbund zur Verfügung.

Im Zusammenspiel der Produkte JV und HIPLEX MSCF sind eine rechnerübergreifende Auftragssteuerung und ein benutzergesteuerter Lastverbund mehrerer Rechner betreibbar.

Programmierung auf der Kommandoebene

Mit dem Softwareprodukt SDF-P werden die Möglichkeiten der Programmierung auf Kommandoebene wesentlich erweitert. Dabei ist eine enge Verknüpfung mit Jobvariablen gegeben: Das Produkt SDF-P nutzt Jobvariablen zur permanenten Speicherung und zum Monitoring von Ereignissen. Ferner können Jobvariablen in von SDF-P berechneten Ausdrücken verwendet werden. Für die JV-Anzeige-Kommandos ist die Ausgabe der Information in SDF-P-Variable realisiert.

Technische Details

Technische Voraussetzungen

Hardware	BS2000/OSD Business Server
Software	BS2000/OSD-BC ab V7.0
Betriebsart	Dialog- und Batchbetrieb
Implementierungssprache	SPL, Assembler
Benutzeroberfläche	englisch
Installation	Durch den Kunden anhand der Freigabemitteilung
Dokumentation	JV V14.0A (BS2000/OSD) Jobvariable Benutzerhandbuch (auch für V15.1 gültig)
Konditionen	Dieses Softwareprodukt wird den Kunden zu den Bedingungen für die Nutzung von Softwareprodukten gegen einmalige / laufende Zahlung überlassen.
Bestell- und Lieferhinweise	Das Softwareprodukt kann über den für Sie zuständigen Sitz der Region der Fujitsu Technology Solutions bezogen werden.

Weitere Informationen

Fujitsu Plattform Lösungen

Zusätzlich zu Fujitsu BS2000/OSD bietet Fujitsu eine Vielzahl an Plattformlösungen. Diese kombinieren leistungsstarke Produkte von Fujitsu mit optimalen Servicekonzepten, langjähriger Erfahrung und weltweiten Partnerschaften.

Dynamic Infrastructures

Mit dem Konzept Fujitsu Dynamic Infrastructures bietet Fujitsu ein komplettes Portfolio aus IT Produkten, Lösungen und Services. Dieses reicht von Endgeräten bis zu Lösungen im Rechenzentrum sowie Managed Infrastructures- und Infrastructure-as-a-Service-Angeboten. Sie entscheiden, wie Sie von diesen Technologien, Services und Know how profitieren wollen: Damit erreichen Sie eine völlig neue Dimension von IT Flexibilität und Effizienz.

Computing products

www.fujitsu.com/global/services/computing/

- PRIMERGY: Industrial standard server
- SPARC Enterprise: UNIX server
- PRIMEQUEST: Mission-critical IA server
- ETERNUS: Storage system
- BS2000/OSD Mainframes

Software

www.fujitsu.com/software/

- Interstage: Application infrastructure software
- Systemwalker: System management software

Weitere Informationen

Für weitere Informationen über Fujitsu BS2000/OSD JV V15.1 kontaktieren Sie bitte Ihren persönlichen Ansprechpartner oder besuchen Sie unsere Webseite:

http://de.fujitsu.com/products/bs2000/software/management/job_scheduling/jv.html

Fujitsu Green Policy Innovation

Fujitsu Green Policy Innovation ist unser weltweites Projekt um negative Umwelteinflüsse zu reduzieren. Mit Hilfe unseres globalen Wissens, suchen wir Lösungen um die Energieeffizienz von IT zu maximieren. Weitere Informationen finden sie auf:

http://de.fujitsu.com/aboutus/company_information/business_excellence/environmental_care/index.html



**Green
Policy
Innovation**

Copyright

© Copyright 2011 Fujitsu Technology Solutions GmbH
Fujitsu und das Fujitsu Logo sind Trademarks oder registrierte Trademarks von Fujitsu Ltd. in Japan und anderen Ländern.

Rechtliche Hinweise

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere gewerbliche Schutzrechte. Änderung von technischen Daten sowie Lieferbarkeit vorbehalten. Haftung oder Garantie für Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit der angegebenen Daten und Abbildungen ausgeschlossen. Wiedergegebene Bezeichnungen können Marken und/oder Urheberrechte sein, deren Benutzung durch Dritte für eigene Zwecke die Rechte der Inhaber verletzen kann.

Kontakt

Fujitsu Technology Solutions GmbH
Adresse: Domagkstraße 28, 80807 München
Email: bs2marketing@ts.fujitsu.com
Website: <http://de.fujitsu.com/bs2000>
18.10.2011 EM DE